Unterrichtskurse 1910

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **17 (1910)**

Heft 20

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Unterrichtskurse 1910.

Der Vorstand hat beschlossen, im kommenden Wintersemester bei genügender Beteiligung folgende Kurse geben zu lassen:

Ein Kurs über **Bindungslehre und Dekomposition von Schaftgeweben.** Dauer zirka 60 Stunden, je Samstag nachmittag von 2—6 Uhr oder eventuell Sonntag vormittag von 8—12 Uhr. Honorar Fr. 15.— nebst Fr. 10.— Haftgeld, welches bei regelmässigem Besuch zurückerstattet wird.

Ein Kurs über **Materialbestimmung, Herstellung, Dekomposition und Ausrüstung von am Stück gefärbten Seiden- und Halbseidenstoffen.** Dauer zirka 20 Stunden, je an zwei Wochenabenden von 8—10 Uhr. Honorar Fr. 15.—. Zu diesem Kurs können nur Angestellte von Fabrikationsfirmen zugelassen werden, die mit der Gewebekomposition schon vertraut sind.

Ein Kurs für **Maschinenrechnen.** Dauer zirka 24 Stunden, je an zwei Wochenabenden von 8—10 Uhr. Honorar für Vereinsmitglieder Fr. 10.—, für Nichtmitglieder Fr. 15.—.

Sämtliche Kurse beginnen gegen Ende Oktober und finden voraussichtlich in den Lokalen der Gewerbeschule in Zürich (Urania) statt.

Anmeldungsformulare für sämtliche Kurse sind vom Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn Hans Fehr, La Rosière, Kilchberg bei Zürich, zu beziehen.

Da diese Anzeige nur in diesem Blatte erfolgt, so bitten wir unsere werten Mitglieder und Abonnenten um gefl. Mitteilung an allfällig bekannte Interessenten.

Die Unterrichtskommission.

Redaktionskomité:
Fr. Kaeser, Zürich (Metropol), **Dr. Th. Niggli,** Zürich II,
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

Mech. Seidenstoffweberei

sucht einen jüngern Disponenten (Webschüler)
einen Zettelaufleger
und für die Ausrüsterei
einen jungen Mann.

Offerten unter Chiffre T. H. 925 an die Exped. des Blattes.

Patent-Erteilungen

Kl. 19c, Nr. 47934. 27. Januar 1908 — Einrichtung zum Ausgleichen der Fadenspannung an Flügelspinnmaschinen. — Percy Hebden Constantine; Frederick William Constantine; u. Thomas George Kay, Bolton (Grossbritannien). Vertreter: Herren & Guerchet, Genf.

Kl. 19 d. Nr. 47935. 7. April 1909. — Vorrichtung zum selbsttätigen Ausrücken des Spuldornes von Bobinchen-Spulmaschinen. — Firma: Curt Petermann, Rodewisch i. V. (Deutschland). Vertreter: Rheinisch-Westfälisches Patent-Bureau Oscar Geier & Co. G. m. b. H., Filiale Zürich, Zürich.

In deutsche Seidenweberei
ein tüchiger
Webermeister
gesucht, welcher mit Honegger-Stühlen und Stäubli-Ratièren für glatte Ware durchaus vertraut ist.
Offert. sub R. G. 926 an die Exped. d. Bl.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Centralbureau für **Stellenvermittlung,** Zürich, Sihlstr. 20.

Sihlstrasse 20 :: Telephon 3235

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Vermittlung von Stellen jeder Art für technisches Personal aus der Seidenbranche: Webereidirektoren, Disponenten, Webermeister, Ferggstuben-Angestellte, Anrüster, Dessinateure etc.

Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler können sich beim Zentralbureau für Stellenvermittlung in Zürich gratis einschreiben, indem die Einschreibegebühr von Fr. 2.— aus der Vereinskasse bezahlt wird. Anmeldeformulare werden gratis abgegeben. Der Anmeldung ist jeweilen die **letzte Vereins-Beitragquittung** beizufügen. Für ausgeschriebene Stellen werden Spezialofferten entgegengenommen, die direkt an den Schweizer. Kaufm. Verein, Stellenvermittlung. Sihlstrasse 20 einzusenden sind.

Offene Stellen.

F 1396 Frankreich. — Weberei. — Tüchtiger Webermeister, ca. 24 Jahre alt. Deutsch und etwas Französisch.

F 694 Deutschland. — Weberei. — Tüchtiger Webermeister für die Beaufsichtigung und Besorgung von Honeggerstühlen. Bewerber müssen gute Erfahrung nachweisen können.

F 714 Weberei. — Jüngerer tüchtiger Angestellter für Disposition mit Webschulbildung.

Verein ehemaliger Seidenwebschüler, Zürich.

Mitteilung an die Mitglieder im Ausland!

Um die Bezahlung der Jahresbeiträge seitens der Mitglieder im Ausland zu erleichtern, haben wir in verschiedenen Ländern Zahlstellen eingerichtet und sind hiefür folgende Herren gewonnen worden:

I. **Deutschland:** Herr August Schweizer, **Tumringen** bei Lörrach, Grossherzogtum Baden.

II. **Frankreich:** Mons. M. W. Ruhoff, Tissage mécanique Baumann aîné & Co., **St-Pierre de Bœuf,** Loire.

III. **Oesterreich:** Herr Ed. Eschmann, Kamm- und Geschirrfabrik, **Mährisch-Schönberg** (Mähren).

IV. **Italien:** Herr H. Margstahler, p. a. Herrn A. Rütschi, **Mariano-Commense.**

V. **Vereinigte Staaten:** Mister A. W. Bühlmann, Broadway & Brome Street, Silk Exchange Building, **New-York.**

Wir ersuchen unsere in den betreffenden Ländern wohnhaften Mitglieder, insofern sie ihre Jahresbeiträge noch nicht bezahlt haben (Fr. 6.20 per Jahr), den Betrag an die vorgenannten Zahlstellen einzusenden. Für die hier nicht genannten Länder sind für später ebenfalls Zahlstellen vorgesehen.

Mit kollegialischem Gruss **Der Vorstand.**